

Vertrag

zwischen der
Muster-Gesellschaft
Musterstraße 19, ***** Musterstadt

vertreten durch den Vorstand, Herr/Frau Muster
im nachfolgenden „die Firma“ genannt

und der

MC.B Verlag GmbH
Hannoversche Str. 22, 10115 Berlin-Mitte

vertreten durch den Geschäftsführer, Herrn Wolfgang G. Lange,
im nachfolgenden „MC.B Verlag“ genannt

Präambel

Der MC.B Verlag gibt den Hintergrunddienst „dfg – Dienst für Gesellschaftspolitik“ heraus. Der „dfg“ erscheint i. d. Regel 50 x im Jahr am Donnerstag der jeweiligen Woche in einer Printversion. Außerdem erscheinen in unregelmäßiger Folge Supplements wie z.B. die „BzG – Beiträge zur Gesellschaftspolitik“ oder digitale Sondermeldungen.

Die Firma betreibt ein eigenes Intranet, zu dem nur die Mitglieder ihrer Organe und die hauptamtlichen Mitarbeiter Zugriff haben.

§ 1 Vertragsgegenstand

Der MC.B Verlag gewährt der Firma ein zeitlich, örtlich und sachlich beschränktes Lizenz- und Nutzungsrecht am „dfg“ wie folgt:

Die Firma erhält wöchentlich in technisch geeigneter Form als pdf-Datei, i. d. Regel mittwochs, den Inhalt der aktuellen dfg-Ausgabe vorab. Die Lieferung der pdf-Datei erfolgt dabei i.d. Regel nur an eine, dem Verlag zuvor mitgeteilten e-mail-Adresse. Die Firma ist berechtigt, im Rahmen dieses Vertrages, den Inhalt des „dfg“ für ihre Arbeit zu nutzen und zu verwerten.

Der MC.B Verlag gewährt dazu der Firma das Recht, den Inhalt des „dfg“ in der eigenen Datenbank (Intranet), zu speichern und allen Mitarbeitern bzw. den Mitgliedern der Kontrollgremien/Organe zur Verfügung zu stellen. Gleiches gilt für interne Weiterleitungen der wöchentlichen dfg-Mail an den o.a. Personenkreis.

§ 2 Zeitliche Begrenzung

Das Nutzungsrecht ist zeitlich auf die Dauer dieses Vertrages begrenzt. Mit Erlöschen dieses Vertrages verpflichtet sich die Firma alle Datenbestände im Zusammenhang mit dem Inhalt des „dfg“ zu löschen.

§ 3 Technische Begrenzung

Die Firma verpflichtet sich ausdrücklich, Zugang zu ihrem Intranet und hier insbesondere zum „dfg“-Teil nur eigenen Mitarbeitern und Mitgliedern der Organe zu gewähren.

Die Mitarbeiter der Firma sind berechtigt, die im Intranet enthaltenen Informationen im Rahmen der ihnen intern erteilten Zugriffsrechte zu nutzen, in der Datenbank zu recherchieren und ganze Ausgaben bzw. Teile davon zur weiteren Verwendung im Rahmen ihrer dienstlichen Tätigkeit zu kopieren oder ausdrucken zu lassen. Dies schließt das Recht ein, einzelne Textstellen unter Quellenangabe in Nachrichtenbriefen oder anderen Medien bzw. Druckschriften zu veröffentlichen. (Zitierbeispiel: dfg 49 - 23, S. x)

Die Firma haftet für die unerlaubte Entnahme und Nutzung bzw. Weiterverwendung des Inhaltes ihrer „dfg“-Intranetbestandteile. Jede über den Inhalt dieses Vertrages hinausgehende, insbesondere kommerzielle Nutzung und Verbreitung – auch der Zugangsgewährung – ist vertraglich ausgeschlossen. Es gelten die Bestimmungen der - Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des MC.B Verlages für den Bezug des „dfg“, soweit die hier getroffenen vertraglichen Regelungen nicht davon abweichen.

§ 4 Dauer des Vertrages

Als Dauer des Vertrages gilt i. d. Regel das Kalenderjahr vereinbart. Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein Jahr, soweit er nicht von einer der beiden Seiten bis zum 30. September eines Jahres schriftlich per eingeschriebenen Brief gekündigt wird. Zur Kündigung berechtigt sind nur Vorstände und Geschäftsführer.

Dieser Vertrag beginnt zum **** . **** 202***

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere dann vor, wenn gesetzliche, gerichtliche oder aufsichtsrechtliche Maßnahmen eine Fortführung unmöglich machen.

§ 5 Vergütung

Für die Nutzung des „dfg“ im Sinne dieses Vertrages entrichtet die Firma eine Lizenzgebühr. Ihre Höhe richtet sich nach der Zahl der Nutzer bzw. der Größe der Firma. Die Höhe der Gebühr des nächstfolgenden Jahres können die Vertragspartner bis zum 30. September des lfd. Vertragsjahres für das nächste Jahr einvernehmlich festlegen.

Für das erste, volle Nutzungsjahr **202*** zahlt die Firma eine Gebühr in der Höhe von

*.**** € zzgl. ges. Mwst. (in Worten: ********* Euro)

zahlbar innerhalb von 2 Wochen nach Rechnungsstellung.

Die Abrechnung für das **Teil-Nutzungsjahr 202*** erfolgt pro tempore rata. Dabei werden bereits gezahlte Beträge für den dann eingestellten Versand von Print-Abonnements anteilig verrechnet.

§ 6 Salvatorische Klausel

Falls einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sind oder werden sollten oder dieser Vertrag Lücken enthält, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Regelungen treten solche, die gewollten Zweck wirtschaftlich und inhaltlich am nächsten kommen.

§ 7 Forderungen aus der Vergangenheit

Alle möglichen Forderungen zwischen den Vertragsparteien aus der Vergangenheit vor Abschluß dieses Vertrages – gleich aus welchem Rechtsgrund – gelten mit Abschluß dieses Vertrages als vollständig abgegolten.

§ 8 Gerichtsstand / Sonstiges

Gerichtsstand für alle sich aus diesem Vertrag ergebenden Streitigkeiten ist Berlin.

Änderungen der Bestimmungen dieses Vertrages bedürfen der einvernehmlichen Schriftform.

Dieser Vertrag bindet auch mögliche Rechtsnachfolger beider Seiten.

Berlin/*********, den ******. ********* 202*

Für die *********

Für die MC.B Verlag GmbH

Vorstand

Wolfgang G. Lange
Geschäftsführer